

5.B.5

In der Natur

Wortschatz zu Natur und Pflanzen erweitern und anwenden – Was blüht und wächst in deutschen Gärten?

Sandra Meyer

Illustrationen: Julia Lenzmann



Foto: © Colourbox

In deutschen Gärten wachsen viele Blumen und Gemüsesorten, die typisch für das gemäßigte Klima sind. Zu den Blumen gehören Tulpen, Rosen und Sonnenblumen, während in Gemüsegärten Tomaten, Karotten und Kartoffeln gedeihen. Das Thema „Was blüht und wächst in deutschen Gärten?“ ist besonders für Deutschlernende geeignet, da es den Wortschatz zu Natur, Pflanzen und Lebensmitteln erweitert. Durch das Erlernen von Begriffen wie „Blüte“, „Ernte“ und „wachsen“ können Lernende wichtige Alltagswörter und Zeitbegriffe verstehen. Gärten spiegeln auch die deutsche Kultur wider, da frische, selbst angebaute Lebensmittel und die Natur eine große Rolle im täglichen Leben spielen. So wird das Sprachenlernen anschaulicher und praktischer.

KOMPETENZPROFIL

Niveau: Grundstufe

Wortschatz: Gärten, Vorgärten, Gemüsegärten, Pflanzen, dort lebende Tiere

Medien: Lesetexte, Lückentexte, Fotos, Bilder, Steckbriefe

Auf einen Blick

1. Wortschatz aktivieren

M 01	Wimmelbild – Mein Garten	W Garten, Vorgarten, Gemüsegarten
M 02	Mein Garten – Wortschatz 1	W Pflanzen, Tiere, Dinge im Garten, das Verb „wachsen“
M 03	Mein Garten – Wortschatz 2	W Aufbau von Pflanzen, Bäume, Sträucher, Blumen, Gemüse

2. Wortschatz anwenden und Texte lesen

M 04	Blumen, Sträucher, Bäume – Sprechende Namen	W Tiere, Pflanzen mit sprechenden Namen (Blutbuche, Feuerdorn, ...)
M 05	Die Frühblüher – Blütenpracht in Winter und Frühling	W Frühblüher
M 06	Mein Gemüsegarten	W Pflanzen im Gemüsegarten, Standorte, Wasserverbrauch, Essbarkeit
M 07	Mein Lieblingsgemüse	W Ein Rezept erstellen
M 08	Wie baue ich ein Hochbeet? – Lesetext	W Schritt-für-Schritt-Anleitung: Hochbeet planen und umsetzen
M 09	Fragen zum Lesetext	W Hochbeet planen und umsetzen

3. Test und Selbsteinschätzung

M 10	Bist du fit? – Mein Garten	W Garten, Gemüsegarten
M 11	Meine Wortschatzliste – Mein Garten	W Garten, Gemüsegarten

Legende

W kennzeichnet den behandelten Wortschatz

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 20.

M 01

Wimmelbild – Mein Garten



© RAABE 2025

 Aufgabe:

Beschreibt das Bild.

- Was ist auf dem Wimmelbild zu sehen? Beschreibt alles ganz genau.
- Was tun die Menschen? Womit beschäftigen sie sich?
- Hast du eine solche Tätigkeit auch schon einmal gemacht? Kennst du dich aus?

**Aufgabe 3:**

Auf den Fotos sind Tiere, Pflanzen und Gegenstände aus der Wortwolke in Aufgabe 2 abgebildet. Kannst du sie benennen? Ergänze auch die bestimmten Artikel.

			
_____	_____	_____	_____
			
_____	_____	_____	_____

Fotos: © Colourbox

**Aufgabe 4:**

Sieh dir die verschiedenen Tätigkeiten an. Setze dann die Wörter in der Reihenfolge der Fotos ein. Achte auf die richtige Form der Verben.

			
umgraben	aussäen	gießen	mähen
	1) Lisa _____ den Garten _____. 2) Ronald _____ die Radieschen _____. 3) Er _____ die Pflanzen. 4) Herr Bauer _____ den Rasen. 5) Luna _____ die Blumen _____.		
einpflanzen			

**Aufgabe 5:**

Schreibe Sätze nach folgendem Muster auf:

1) Die Rose **wächst** im Garten. 2) Die Fichten **wachsen** im Garten.

M 04

Blumen, Sträucher, Bäume – Sprechende Namen



Aufgabe 1:

Viele Pflanzen und Tiere heißen so, wie sie aussehen. Lies die Sätze und ordne zu.

			
☐	☐	☐	☐
			
☐	☐	☐	☐

Fotos: Blutbuche: M. Haack / CC BY-SA 4.0 |
alle anderen: © Colourbox

1. Es ist ein Strauch. Seine Blüten sind weiß wie Schnee und rund wie ein Ball.
2. Auf den Flügeln dieses Schmetterlings sind Punkte, die wie Augen aussehen.
3. Es ist ein Vogel. Er hat eine rote Färbung am Hals.
4. Es ist ein Baum, dessen Blätter rot wie Blut sind.
5. Die Beeren des Strauches sind rot wie Feuer.
6. Die Flügel dieses Schmetterlings sind gelb wie eine Zitrone.
7. Der Kopf dieses Vogels ist so schwarz wie Kohle.
8. Der Kopf dieser Blume sieht aus wie eine Sonne.



Aufgabe 2:

Du hast die Sätze in Aufgabe 1 bestimmt problemlos zuordnen können. Dann versuche jetzt die Namen der Tiere und Pflanzen zu finden. Verbinde die Wörter.

Tipp: Löst die Aufgabe in der Gruppe, wenn ihr nicht weiterkommt!

die Blut-
der Feuer-
der Zitronen-
die Sonnen-
das Pfauen-
der Schnee-
das Rot-
die Kohl-

-dorn
-blume
-auge
-buche
-kehlchen
-meise
-falter
-ball

M 06

Mein Gemüsegarten



Aufgabe 1:



Wenn du einen Gemüse- und Kräutergarten anlegen willst, ist eine Sache total wichtig: der Stand der Sonne! Denn es gibt Gemüse und Kräuter, die es sonnig, schattig oder halbschattig mögen. Finde immer die zweite Hälfte des Wortes.

Sonne	Halbschatten	Schatten
Papri_____	Radies_____	Feldsa_____
Karto_____	Blumen_____	Spi_____
Toma_____	Kohl_____	Erb_____



Aufgabe 2:

Wenn man Gemüse im Garten pflanzt, muss man wissen, ob die Pflanzen es trocken oder nass mögen. Die folgenden Pflanzen vertragen Trockenheit. Erkennst du die Pflanzen? Wähle die richtigen aus dem Kasten aus.

Erbse – Kürbis – Rote Beete –
Zucchini – Weißkohl – Kartoffel
– Knoblauch – Paprika – Zwiebel –
Rotkohl – Buschbohne – Brokkoli

					
_____	_____	_____	_____	_____	_____



Aufgabe 3:

Die folgenden Pflanzen brauchen viel Wasser: Karotte, Gurke, Mangold, Sellerie und Salat. Kannst du die Wörter den Bildern zuordnen?

				
_____	_____	_____	_____	_____

Fotos: © Colourbox

Wie baue ich ein Hochbeet? – Lesetext

M 08



Ein Hochbeet ist eine großartige Möglichkeit, um Gemüse und Blumen anzubauen. Es ist einfach zu bauen und bietet viele Vorteile.

Suche zuerst einen sonnigen Platz in deinem Garten. Hochbeete benötigen mindestens sechs Stunden Sonnenlicht pro Tag.

Überlege dir dann, wie groß dein Hochbeet sein soll. Eine gängige Größe ist 1,20 m breit und 2 m lang. Die Höhe kann zwischen 60 cm und 1 m liegen. Kümmere dich als nächstes um das Material.

Du kannst verschiedene Materialien verwenden wie Holz, Stein oder Metall. Holz ist am beliebtesten. Achte darauf, dass das Holz unbehandelt oder mit umweltfreundlichen Mitteln behandelt ist.

Schneide nun die Holzbretter auf die gewünschte Länge. Baue einen rechteckigen Rahmen, indem du die Bretter mit Schrauben oder Nägeln verbindest. Verwende Ecken oder Winkel, um Stabilität zu gewährleisten. Entferne das Gras und Unkraut an der Stelle, wo das Hochbeet stehen soll. Du kannst den Boden auch mit einer Folie abdecken, um Unkrautwachstum zu verhindern. Stelle den Rahmen an den gewünschten Ort. Achte darauf, dass er gerade und stabil steht.

Jetzt geht es ans Befüllen. Beginne mit einer Schicht groben Materials wie Ästen oder Zweigen.

Diese Schicht sorgt für eine gute Drainage. Füge dann eine Schicht aus Laub oder Grasschnitt hinzu. Die nächste Schicht sollte aus Kompost oder gut verrottetem Mist bestehen. Diese Schicht liefert Nährstoffe für die Pflanzen. Fülle das Hochbeet mit hochwertiger Erde. Eine Mischung aus Gartenerde, Kompost und etwas Sand ist ideal. Achte darauf, dass die Erde gut durchlüftet ist.

Überlege dir, welche Pflanzen du anbauen möchtest. Beliebte Optionen sind Tomaten, Salat, Radieschen und Kräuter. Achte darauf, dass die Pflanzen gut zusammenpassen. Setze die Pflanzen in die Erde. Achte auf den richtigen Abstand zwischen den Pflanzen, damit sie genug Platz zum Wachsen haben. Gieße die Pflanzen gut, besonders in den ersten Wochen nach dem Pflanzen. Achte darauf, dass die Erde gleichmäßig feucht bleibt, aber nicht zu nass ist. Überprüfe regelmäßig deine Pflanzen auf Schädlinge und Krankheiten. Entferne Unkraut und gieße bei Bedarf. Wenn die Früchte reif sind, kannst du sie ernten. Genieße die frischen Produkte aus deinem Hochbeet!

Ein Hochbeet ist nicht nur praktisch, sondern auch eine schöne Ergänzung für deinen Garten. Mit ein wenig Planung und Pflege kannst du viele leckere und gesunde Lebensmittel anbauen. Viel Spaß beim Gärtnern!



Foto: © Colourbox